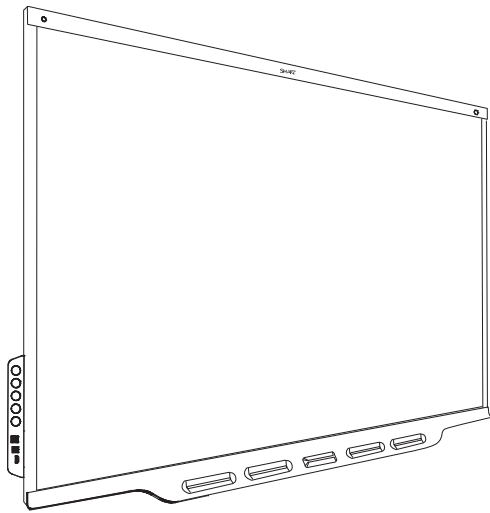




SMART Board® 7000 und 7000 Pro Interactive Displays

BENUTZERHANDBUCH

SBID-7275-V2 | SBID-7286-V2 | SBID-7275P-V2 | SBID-7286P-V2

SBID-7075 | SBID-7086 | SBID-7275 | SBID-7286 | SBID-7375 | SBID-7386

SBID-7075P | SBID-7086P | SBID-7275P | SBID-7286P | SBID-7375P | SBID-7386P

ID7075-2 | ID7086-2 | ID7075-1 | ID7086-1



Weitere Informationen

Dieses Handbuch und Unterlagen zu den SMART Board 7000 und 7000 Pro Interactive Displays sind im Support-Bereich auf der SMART-Website verfügbar (smarttech.com/support). Scannen Sie den folgenden QR-Code, um sich diese Unterlagen auf Ihrem Mobilgerät durchzulesen.

Lizenzen

Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface und das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.

Inhaber der Wortmarke Bluetooth ist die Bluetooth SIG, Inc., und jede entsprechende Nutzung solcher Marken durch SMART Technologies ULC erfolgt unter Lizenz.

Markenhinweis

SMART Board, SMART Notebook, SMART Meeting Pro, SMART TeamWorks, SMART Ink, SMART kapp, SMART lab, HyPr Touch, Pen ID, smarttech, das SMART Logo und sämtliche SMART Werbeslogans sind Marken oder eingetragene Marken von SMART Technologies ULC in den USA und/oder anderen Ländern. Intel ist eine eingetragene Marke der Intel Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Microsoft und Windows sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder in anderen Ländern. Google, Google Cast, Android, Chrome und Chromebook sind Marken von Google Inc. Dieses Produkt und/oder seine Nutzung ist durch eines oder mehrere der folgenden US-Patente geschützt.

Copyright-Hinweis

© 2017–2020 SMART Technologies ULC. Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von SMART Technologies ULC reproduziert, übertragen, transkribiert, in einem Datenbanksystem gespeichert oder in eine Fremdsprache übersetzt werden. Informationen in diesem Handbuch können ohne Vorankündigung geändert werden und stellen keine Verpflichtung seitens SMART Technologies Inc. dar.

Dieses Produkt und dessen Verwendung unterliegen einem oder mehreren der folgenden US-Patente:

www.smarttech.com/patents

13. Mai 2020

Wichtige Informationen

HINWEIS

Wichtige Informationen zur Montage und Wartung des Displays finden Sie im *Montage- und Wartungshandbuch zum SMART Board 7000 und 7000 Pro Interactive Display* (smarttech.com/kb/171164).



WARNUNG

- Öffnen oder zerlegen Sie das Display nicht. Sie laufen Gefahr, einen elektrischen Schlag durch die im Gehäuse vorherrschende hohe Spannung zu erleiden. Durch das Öffnen des Gehäuses erlischt zudem die Garantie.
- Stellen Sie sich nicht auf einen Stuhl bzw. halten Sie auch Kinder davon ab, sich auf einen Stuhl zu stellen, um die Oberfläche des Displays zu berühren.
- Setzen Sie das Display weder Regen noch Feuchtigkeit aus, um das Risiko eines Brandes oder elektrischen Schlags zu verringern.
- Führen Sie keine Gegenstände in die Lüftungsöffnungen des Gehäuses ein, da diese gefährliche Spannungspunkte berühren und einen elektrischen Schlag, Feuer oder Schäden am Produkt verursachen können, die möglicherweise nicht durch die Garantie abgedeckt sind.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel. Durch eine Beschädigung des Kabels kann es zu einem elektrischen Schlag, einem Brand oder Schäden am Produkt kommen, die möglicherweise nicht durch die Garantie abgedeckt sind.
- Wenn das Glas defekt ist, berühren Sie nicht den Flüssigkristall. Entsorgen Sie Glasfragmente beim Entsorgen vorsichtig.
- Ziehen Sie alle Netzkabel des Displays vom Wandanschluss ab und ersuchen Sie um Hilfe von qualifizierten Servicemitarbeitern, wenn einer der folgenden Fälle eintritt:
 - Das Netzkabel oder der Netzstecker ist beschädigt.
 - Flüssigkeit ist in das Display eingedrungen.
 - Gegenstände sind in das Display gefallen.
 - Das Display ist heruntergefallen.
 - Es sind strukturelle Schäden, wie Risse, aufgetreten
 - Das Display verhält sich unerwartet, obgleich Sie die Gebrauchsanweisung beachten.

Erklärung zu Interferenzen der Federal Communication Commission

FCC

Konformitätserklärung des Lieferanten

47 CFR § 2.1077 Konformitätsinformationen

Eindeutige Kennung: SBID-7075, ID7075-1, ID7075-2, ID7086-1, ID7086-2

Zuständige Stelle – US-Kontaktinformationen

SMART Technologies Inc.

1505 Westlake Ave N, Suite 700

Seattle, WA 98109

compliance@smarttech.com

Dieses Gerät ist konform mit Teil 15 der FCC-Bestimmungen. Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

1. Das Gerät darf keine schädlichen Störungen hervorrufen.
2. Dieses Gerät muss bei empfangenen Störungen Störfestigkeit bieten, selbst bei Störungen, die Fehlfunktionen auslösen könnten.

HINWEIS

Dieses Gerät wurde geprüft und für konform mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse A, gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen, befunden. Diese Grenzwerte haben den Zweck, einen hinreichenden Schutz gegen schädigende Störungen bei Betrieb des Geräts in Wohnumgebungen zu gewähren. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt Hochfrequenzenergie ab. Wird das Gerät nicht entsprechend den Herstelleranweisungen installiert und bedient, kann es möglicherweise empfindliche Störungen im Funkverkehr verursachen. Bei Betrieb dieses Geräts in einem Wohnbereich kommt es mit großer Wahrscheinlichkeit zu schädlichen Störungen. In diesem Fall ist der Benutzer verpflichtet, die Störung auf eigene Kosten zu beheben.



ACHTUNG

Nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung der Konformität zuständigen Partei genehmigte Änderungen oder Modifizierungen können das Recht des Benutzers zur Verwendung dieses Geräts aufheben.

Einschränkung

Der Betrieb innerhalb eines Frequenzbereichs von 5,15 - 5,25 GHz ist auf die Verwendung in Innenräumen beschränkt.

Der Betrieb gemäß IEEE 802.11b oder 802.11g dieses Produkts in den USA ist Firmware mäßig auf die Kanäle 1 bis 13 begrenzt.

Wichtige Informationen

Erklärung zur Strahlenbelastung

Dieses Gerät entspricht den FCC-Grenzwerten für Strahlenbelastung, die für eine nicht kontrollierte Umgebung festgelegt wurden. Dieses Gerät muss so montiert und bedient werden, dass ein Mindestabstand von 20 cm zwischen der Antenne dieses Geräts und allen in der Nähe befindlichen Personen gewährleistet ist. Dieser Sender darf nicht neben anderen Antennen oder Sendern ausgestellt oder zusammen mit ihnen betrieben werden.

Erklärung zu den Bestimmungen des Ministeriums "Innovation, Science and Economic Development Canada"

Dieses Gerät erfüllt die Bestimmungen der Norm RSS-210 des Ministeriums "Innovation, Science and Economic Development Canada". Der Betrieb unterliegt folgenden zwei Bedingungen:

1. Das Gerät darf keine schädlichen Störungen hervorrufen.
2. Dieses Gerät muss bei empfangenen Störungen Störfestigkeit bieten, selbst bei Störungen, die Fehlfunktionen auslösen könnten.

ACHTUNG

- (i) Das Gerät für den Betrieb auf dem Frequenzband 5150-5250 MHz ist nur für den Betrieb in Innenräumen vorgesehen, um potenziell schädliche Interferenzen an mobilen Co-Kanal-Satellitenmobilfunksystemen zu verringern.
- (ii) Die maximal zulässige Antenneverstärkung für Geräte auf den Frequenzbändern 5250-5350 MHz und 5470-5725 MHz müssen die E.I.R.P.-Grenzwerte einhalten; und
- (iii) Die maximal zulässige Antennenverstärkung für Geräte auf dem Frequenzband von 5725-5825 MHz muss die E.I.R.P.-Grenzwerte für den Punkt-zu-Punkt- und den Nicht-Punkt-zu-Punkt-Betrieb, je nach Situation, einhalten.
- (iv) Benutzer sollten sich zudem bewusst sein, dass Hochleistungs-Radareinrichtungen als Primärbenutzer (d. h. Prioritätsbenutzer) der Bandbreiten von 5250-5350 MHz und 5650-5850 MHz zugewiesen sind, und dass diese Radareinrichtungen Interferenzen und/oder Schäden an LE-LAN-Geräten verursachen können.

Erklärung zur Strahlenbelastung

Dieses Gerät entspricht den ISSED-Grenzwerten für Strahlenbelastung, die für eine nicht kontrollierte Umgebung festgelegt wurden. Dieses Gerät muss so montiert und bedient werden, dass ein Mindestabstand von 20 cm zwischen der Antenne dieses Geräts und allen in der Nähe befindlichen Personen gewährleistet ist. Dieser Sender darf nicht neben anderen Antennen oder Sendern ausgestellt oder zusammen mit ihnen betrieben werden.

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt SMART Technologies ULC, dass die Interactive Displays SBID-7075, SBID-7075P, SBID-7086, SBID-7086P, ID7075-1, ID7086-1, SBID-7075-V2, SBID-7075P-V2, SBID-7086-V2, SBID-7086P-V2, ID7075-2 und ID7086-2 und die interaktiven Stifte SBID-7000-PEN und SBID-7000P-PEN als Funkgeräte der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen.

Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter folgender Internetadresse: smarttech.com/compliance

WARNUNG

Bei Einsatz dieser Geräte in einer Wohnumgebung kann es zu Funkstörungen kommen.

Modelle für behördliche Zulassungen: ID7075-1, ID7086-1:

Übertragungsband (MHz)	Maximale Sendeleistung, EIRP (dBm)
2402–2483,5	19

Modelle für behördliche Zulassungen: ID7075-2, ID7086-2:

Übertragungsband (MHz)	Maximale Sendeleistung, EIRP (dBm)
2402–2483,5	19
5150–5350	16
5470–5725	16

Einschränkungen in AT/BE/BG/CZ/DK/EE/FR/DE/IS/IE/IT/EL/ES/CY/LV/LI/LT/LU/HU/MT/NL/NO/PL/PT/RO/SI/SK/TR/FI/SE/CH/UK/HR – 5150 MHz-5350 MHz gilt nur bei Einsatz in Innenräumen.

Für eine optimale Leistung müssen alle an dieses Gerät angeschlossenen Unterstützungsgeräte CE-konform sein.

Konformität mit Vorschriften in Malaysia

Das SMART Technologies ULC Interactive Display SBID-7075, SBID-7075P, SBID-7075-V2, SBID-7075P-V2, die drahtlosen Stift-Modelle SBID-7000-PEN und SBID-7000P-PEN entsprechen den malaysischen, von der Zertifizierungsbehörde, SIRIM QAS International, festgelegten Vorschriften.



Vereinigte Arabische Emirate – TRA- Registrierungsdaten

Stift – Modelle für behördliche Zulassungen SBID-7000-Pen
und SBID-7000P-PEN

TRA
REGISTERED No: ER62928/18
DEALER No: DA0076339/11

Panel 75" – Modelle für behördliche Zulassungen SBID-7075
und ID7075-1

TRA
REGISTERED No: ER63077/18
DEALER No: DA0076339/11

Panel 86" – Modell für behördliche Zulassungen ID7086-1

TRA
REGISTERED No: ER62714/18
DEALER No: DA0076339/11

Panel 75" – Modell für behördliche Zulassungen ID7075-2

TRA
REGISTERED No: ER70206/19
DEALER No: DA0076339/11

Panel 86" – Modell für behördliche Zulassungen ID7086-2

TRA
REGISTERED No: ER70207/19
DEALER No: DA0076339/11

Erklärung von Microsoft® bezüglich des Betriebssystems Windows® 10

Windows 10 wird automatisch aktualisiert, und diese Funktion ist immer aktiviert. Möglicherweise fallen ISP-Gebühren an. Mit der Zeit können zusätzliche Anforderungen für Updates auftreten.

Inhalte

Wichtige Informationen	3
Kapitel 1: Willkommen	7
Über dieses Handbuch	7
Identifizieren Ihres spezifischen Modells	8
Funktionen	9
Komponenten	11
Zubehör	15
Weitere Informationen	16
Kapitel 2: Verwenden des Displays	17
Reaktivieren des Displays und erneutes Versetzen in den Ruhezustand	18
Verwenden des Convenience Panels	18
Verwenden der Berührungsfunktion	20
Verwenden der Stifte und des Schwamms	22
Verwenden des iQ-Erlebnisses	25
Verwenden der eingebetteten Windows 10-Funktion	28
Verbinden und Verwenden von Computern	28
Kapitel 3: Problembehandlung	34
Beheben von Leistungsproblemen	35
Beheben von Problemen mit den Anwesenheitssensoren	36
Beheben von Videoproblemen	36
Beheben von Problemen mit der Bildqualität	37
Beheben von Audioproblemen	38
Beheben von Problemen mit der Berührungsfunktion und digitalen Tinte	39
Beheben von Problemen mit dem iQ-Erlebnis	39
Beheben von Problemen mit der eingebetteten Windows 10-Funktion	40
Beheben von Problemen mit der Software	40
Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der SMART Knowledge Base (Wissensdatenbank).	40
Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen.	40

Kapitel 1

Willkommen

Über dieses Handbuch	7
Identifizieren Ihres spezifischen Modells	8
Identifizieren des SMART Board 7000 oder 7000 Pro Interactive Display Modells	8
Identifizieren des iQ Appliance Modells	9
Funktionen	9
Komponenten	11
Bildschirm	12
IR- und Anwesenheitssensor	13
Schaltfläche „Startseite“	14
Stifte und Schwamm	14
Convenience Panel	14
Zubehörsteckplatz	14
Interne Lautsprecher	15
Zubehör	15
SBA-100 Projektionsaudiosystem	15
SMART Audio 400 Verstärkungssystem für Klassenzimmer	15
Ständer	16
USB-Extender	16
Hardware für eingebettete Windows 10-Funktion	16
Weitere Informationen	16

In diesem Kapitel werden die SMART Board® 7000 und 7000 Pro Interactive Displays vorgestellt.

Über dieses Handbuch

In diesem Handbuch wird erläutert, wie Sie ein SMART Board 7000 oder 7000 Pro Interactive Display verwenden.

Dieses Handbuch richtet sich an all jene, die Displays in ihren Unternehmen verwenden. Für all jene, die das Displays montieren und warten, stehen andere Dokumentationen und Materialien zur Verfügung (siehe *Weitere Informationen* auf Seite 16).

Identifizieren Ihres spezifischen Modells

SMART bietet mehrere unterschiedliche Modelle des SMART Board 7000 oder 7000 Pro Interactive Displays und der Appliance.

Identifizieren des SMART Board 7000 oder 7000 Pro Interactive Display Modells

Folgende Modelle von SMART Board 7000 und 7000 Pro Interactive Displays sind erhältlich:

Modell	Position der Convenience Panels und Anschlussfelder	Rahmenart	Bildschirmgröße	iQ	Eingebettete Windows 10-Funktion
SBID-7000-V2 Modelle					
SBID-7275-V2	Linke Seite	Weiß	75"	Ja	Nein
SBID-7286-V2	Linke Seite	Weiß	86"	Ja	Nein
SBID-7275P-V2	Linke Seite	Schwarz Weiß	75"	Ja	Nein
SBID-7286P-V2	Linke Seite	Schwarz Weiß	86"	Ja	Nein
SBID-7000 Modelle (eingestellt)					
SBID-7075	Rechte Seite	Weiß	75"	Nein	Nein
SBID-7086	Rechte Seite	Weiß	86"	Nein	Nein
SBID-7275	Rechte Seite	Weiß	75"	Ja	Nein
SBID-7286	Rechte Seite	Weiß	86"	Ja	Nein
SBID-7375	Rechte Seite	Weiß	75"	Ja	Ja
SBID-7386	Rechte Seite	Weiß	86"	Ja	Ja
SBID-7075P	Rechte Seite	Schwarz Weiß	75"	Nein	Nein
SBID-7086P	Rechte Seite	Schwarz Weiß	86"	Nein	Nein
SBID-7275P	Rechte Seite	Schwarz Weiß	75"	Ja	Nein
SBID-7286P	Rechte Seite	Schwarz Weiß	86"	Ja	Nein
SBID-7375P	Rechte Seite	Schwarz Weiß	75"	Ja	Ja
SBID-7386P	Rechte Seite	Schwarz Weiß	86"	Ja	Ja

Umfassende technische Informationen zu diesen Modellen, einschließlich der Produktmaße und -gewichte, finden Sie in den Technischen Daten (siehe *Weitere Informationen* auf Seite 16).

NOTIZEN

- Funktionale Unterschiede zwischen den Modellen SBID-7000-V2 und den Modellen SBID-7000 werden in diesem Handbuch hervorgehoben.
- Am einfachsten lassen sich die Modelle SBID-7000-V2 und die Modelle SBID-7000 anhand der Position des Convenience Panels und des Anschlussfelds unterscheiden. Bei den Modellen SBID-7000-V2 befindet sich das Panel bzw. das Anschlussfeld auf der linken Seite des Modells. Bei den Modellen SBID-7000 befinden sie sich auf der rechten Seite.



Identifizieren des iQ Appliance Modells

Bei einigen Interactive Display Modellen ist die Appliance AM40 oder AM50 im Zubehörsteckplatz installiert.

Verwenden Sie den [Assistenten zum Identifizieren des Appliance Modells](#), um das jeweilige Modell der in Ihrem Display installierten Appliance zu identifizieren.

Funktionen

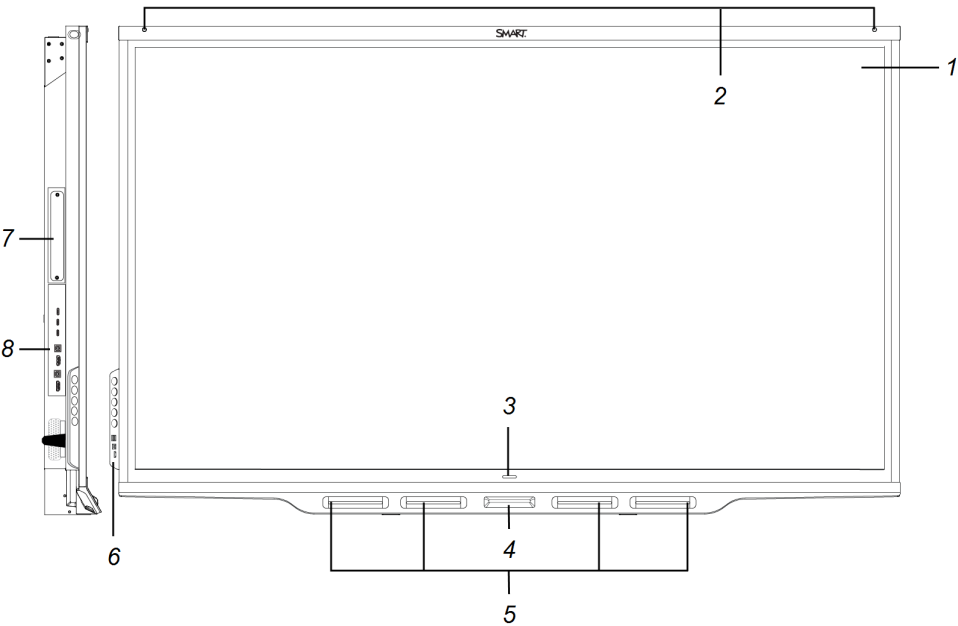
Das SMART Board 7000 oder 7000 Pro Interactive Display ist der Mittelpunkt Ihres Klassen- oder Konferenzraums. Der integrierte Rechner macht externe Computer überflüssig und bietet mit einer einzigen Berührung Zugriff auf Werkzeuge für die Zusammenarbeit, darunter ein Whiteboard, drahtlose Bildschirmfreigabe und ein Webbrowser. Es sind keine Drähte, Kabel oder manuelle Software- und Firmware-Updates erforderlich.

Das Display bietet die folgenden Funktionen:

Feature	Beschreibung	Weitere Informationen
iQ Erlebnis	Die iQ Experience bietet mit einer einzigen Berührung Zugriff auf Werkzeuge für die Zusammenarbeit, darunter ein Whiteboard, eine drahtlose Bildschirmfreigabe und einen Webbrowser. Die iQ Experience ist in die Modelle SBID-7000-V2 eingebettet und bei Installation einer Appliance des Typs AM40 oder AM50 ebenfalls bei den Modellen SBID-7000 verfügbar.	Seite 25
Eingebettete Windows 10-Funktion	Die optionale Appliance AM50 mit Intel® Compute Card stellt Ihnen eine vollständig funktionale Windows 10-Lösung ohne eine externe PC-Anbindung oder Verkabelung bereit.	Seite 28
Touch-Unterstützung	Sie haben die Möglichkeit, auf dem Display alles zu tun, was Sie auch an Ihrem Computer tun können. Sie können Anwendungen öffnen und schließen, gemeinsam mit anderen Benutzern arbeiten, neue Dokumente erstellen, bestehende Dokumente bearbeiten, auf Websites zugreifen, Videoclips wiedergeben und bearbeiten und vieles mehr. Hierzu ist lediglich eine Berührung der Oberfläche des Displays erforderlich.	Seite 20
Unterstützung beim Schreiben und Zeichnen	Sie können mithilfe eines der mitgelieferten Stifte mit digitaler Tinte über Anwendungen schreiben und dann diese digitale Tinte mithilfe der Handfläche, des Schwamms oder der Schwämme an den Stiften löschen.	Seite 22
Audiounterstützung	In das Display sind Lautsprecher integriert, über die Audiosignale von angeschlossenen Eingangsquellen wiedergegeben werden können.	[Nicht verfügbar]

Komponenten

Das Display besteht aus folgenden Komponenten:



Nein.	Name	Weitere Informationen
Abgebildet		
1	Bildschirm	Seite 12
2	IR- und Anwesenheitssensor	Seite 13
3	Schaltfläche „Startseite“	Seite 14
4	Schwamm	Seite 14
5	Stift (×4)	Seite 14
6	Convenience Panel	Seite 14
7	Zubehörsteckplatz	Seite 14
8	Seitliches Anschlussfeld	Seite 31
Nicht abgebildet		
9	Unteres Anschlussfeld	Seite 31
10	Netzeingang, -ausgang und -schalter	[Nicht verfügbar]
11	RS-232-Anschlüsse	[Nicht verfügbar]
12	Lautsprecher:	Seite 15

Bildschirm

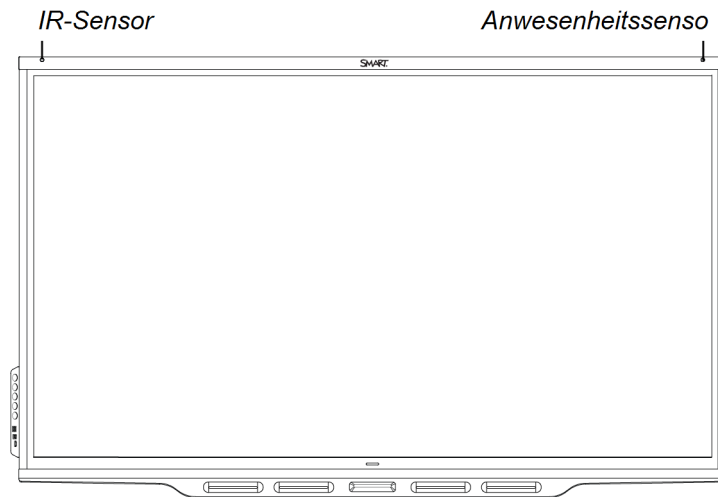
Nachstehend sind die Maße des Bildschirms aufgeführt:

Modell	Diagonal	Breite	Höhe
SBID-7000-V2 Modelle			
SBID-7275-V2	75"	165,2 cm	93 cm
SBID-7286-V2	86"	190,3 cm	107 cm
SBID-7275P-V2	75"	165,2 cm	93 cm
SBID-7286P-V2	86"	190,3 cm	107 cm
SBID-7000 Modelle			
SBID-7075	75"	165,2 cm	93 cm
SBID-7086	86"	190,3 cm	107 cm
SBID-7275	75"	165,2 cm	93 cm
SBID-7286	86"	190,3 cm	107 cm
SBID-7375	75"	165,2 cm	93 cm
SBID-7386	86"	190,3 cm	107 cm
SBID-7075P	75"	165,2 cm	93 cm
SBID-7086P	86"	190,3 cm	107 cm
SBID-7275P	75"	165,2 cm	93 cm
SBID-7286P	86"	190,3 cm	107 cm
SBID-7375P	75"	165,2 cm	93 cm
SBID-7386P	86"	190,3 cm	107 cm

Weitere Informationen zu den Touch-Funktionen des Displays finden Sie unter *Verwenden der Berührungsfunktion* auf Seite 20.

IR- und Anwesenheitssensor

Die SBID-7000-V2 Modelle haben einen IR-Sensor (für eine optionale Fernbedienung) in der oberen linken Ecke des Rahmens und einen Anwesenheitssensor in der oberen rechten Ecke.



SBID-7000 Modelle verfügen über Anwesenheitssensoren in der oberen linken und der oberen rechten Ecke des Rahmens.



Die Anwesenheitssensoren können Personen in einer Entfernung von bis zu 5 m erkennen können, wenn sich das Display im Standby-Modus befindet.

Wenn die Anwesenheitssensoren eine Person im Raum erkennt, wird das Display je nach Konfiguration eingeschaltet oder in den einschaltbereiten Modus versetzt.

Wenn der Raum über einen bestimmten Zeitraum leer bleibt, kehrt das Display in den Standby-Modus zurück.

Weitere Informationen finden Sie unter *Reaktivieren des Displays und erneutes Versetzen in den Ruhezustand* auf Seite 18.

Schaltfläche „Startseite“

Tippen Sie auf die Schaltfläche „Startseite“, um die Startseite zu öffnen. Über die Startseite können Sie die Apps der iQ Experience sowie die Einstellungen öffnen.

Weitere Informationen zur Startseite und zur iQ Experience finden Sie unter *Verwenden des iQ-Erlebnisses* auf Seite 25.

Stifte und Schwamm

Im Lieferumfang des Displays befinden sich ein schwarzer, ein roter, ein blauer und ein grüner Stift. Jeder Stift verfügt über einen Schwamm und eine Kontrollleuchte.



Neben den Stiften verfügt das Display über einen Schwamm, mit dem Sie eine große Fläche auf dem Bildschirm löschen können.

Weitere Informationen zu den Stiften und dem Schwamm finden Sie unter *Verwenden der Stifte und des Schwamms* auf Seite 22.

Convenience Panel

Das Convenience Panel beinhaltet Tasten zum Ein- und Ausschalten, zum Steuern der Lautstärke, zum Einfrieren bzw. Aufheben der Einfrierung des Displays und zum Ein- und Ausblenden eines Bildschirmvorhangs. Es beinhaltet zudem Anschlüsse für USB-Peripheriegeräte und einen Computer oder eine andere Eingangsquelle.

Weitere Informationen zum Convenience Panel finden Sie unter *Verwenden des Convenience Panels* auf Seite 18.

Zubehörsteckplatz

Einige Modelle sind mit einer Appliance des Typs AM40 oder AM50 ausgestattet.

Die optionale Appliance AM50 mit Intel® Compute Card stellt Ihnen eine vollständig funktionale Windows 10-Lösung ohne eine externe PC-Anbindung oder Verkabelung bereit.

TIPP

Verwenden Sie den [Assistenten zum Identifizieren des Appliance Modells](#) auf der SMART Support-Website, um das jeweilige Appliance-Modell zu identifizieren.

Interne Lautsprecher

Das Display verfügt über zwei integrierte 10-W-Lautsprecher. Sie können aber auch ein externes Audiosystem anschließen.

Zubehör

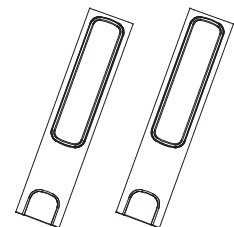
Das Zubehör für das Display umfasst Folgendes:

- SBA-100 Projektionsaudiosystem
- SMART Audio 400 Verstärkungssystem für Klassenzimmer
- Ständer
- USB-Extender
- Hardware für eingebettete Windows 10-Funktion

SBA-100 Projektionsaudiosystem

Nur für Bildungsmodelle

Das SBA-100 Projektionsaudiosystem ist für Bildungsmodelle erhältlich. Das System besteht aus zwei 14-W-Lautsprechern und ist für wandmontierte Displays vorgesehen. Sie können die Lautstärke über das Convenience Panel des Displays oder die digitalen Lautstärkeregler des Betriebssystems eines angeschlossenen Computers steuern.

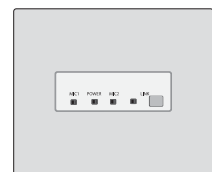


Weitere Informationen finden Sie im Dokument *SBA-100 Projektionsaudiosystem – technische Daten* (smarttech.com/kb/171146).

SMART Audio 400 Verstärkungssystem für Klassenzimmer

Nur für Bildungsmodelle

Das SMART Audio 400 Verstärkersystem für Klassenzimmer ist für Bildungsmodelle erhältlich und bietet eine hochwertige Audioverstärkung. Das System verfügt über ein Mikrofon für den Lehrer und ein optionales Mikrofon für die Schülerinnen und Schüler. Es stehen mehrere Lautsprecheroptionen zur Verfügung, einschließlich wand- und deckenmontierter Lautsprecher. Der Verstärker empfängt Audiosignale von den Mikrofonen und konvertiert diese in kristallklaren Sound, der über die Lautsprecher wiedergegeben wird.



Weitere Informationen finden Sie im Dokument *SMART Audio 400 Verstärkersystem für Klassenzimmer* (smarttech.com/kb/171137).

Ständer

Wenn Sie das Display von einem Ort zu einem anderen transportieren möchten, können Sie es an einem höhenverstellbaren SMART Fahrständer montieren. Alternativ können Sie das Display bei Montage an einer Wand, die nicht das volle Gewicht des Displays tragen kann, an einem SMART Ständer montieren.

Weitere Informationen zu höhenverstellbaren SMART Fahrständern und SMART Ständern finden Sie unter smarttech.com/accessories.

USB-Extender

Wie im *Montage- und Wartungshandbuch zu SMART Board 7000 und 7000 Pro Interactive Displays* (smarttech.com/kb/171164) angegeben, sollte das USB-Kabel zwischen dem Display und dem Computer nicht länger als 5 m sein. Wenn Sie einen Computer anschließen müssen, der mehr als 5 m vom Display entfernt steht, verwenden Sie einen der folgenden USB-Extender:

Extender	Spezifikationen
USB-XT	smarttech.com/kb/119318
CAT5-XT-1100	smarttech.com/kb/170202

Hardware für eingebettete Windows 10-Funktion

Die optionale Appliance AM50 mit Intel® Compute Card (smarttech.com/kb/171164) stellt Ihnen eine vollständig funktionale Windows 10-Lösung ohne eine externe PC-Anbindung oder Verkabelung bereit.

Weitere Informationen

Neben diesem Handbuch stellt SMART auch andere Dokumente für das Display im Support-Bereich der SMART Website (smarttech.com/support) bereit. Scannen Sie den QR-Code auf dem Deckblatt dieses Handbuchs, um die Links zu Dokumenten für die SMART Board 7000 und 7000 Pro Interactive Displays und andere Support-Materialien anzuzeigen.

Kapitel 2

Verwenden des Displays

Reaktivieren des Displays und erneutes Versetzen in den Ruhezustand	18
Verwenden des Convenience Panels	18
Verwenden der Netztaste zum Identifizieren des Display-Status	19
Anpassen der Audiowiedergabe	19
Einfrieren des Bildschirms	20
Ein- und Ausblenden des Bildschirmvorhangs	20
Verwenden der Berührungsfunktion	20
Verwenden der Stifte und des Schwamms	22
Verwenden der Stifte	22
Verwenden des Schwamms	23
Schreiben, Zeichnen und Löschen	23
Ändern der Farbe, Stärke und anderer Eigenschaften des Stiftes	25
Verwenden des iQ-Erlebnisses	25
Verwendung des Startbildschirmes	25
Verwenden der Apps-Bibliothek	25
Verwenden der Dateien-Bibliothek	25
Verwendung des Whiteboards	26
Verwenden des SMART Notebook Players	26
Verwenden des Browsers	26
Verwenden eines Eingangs	27
Verwenden der Bildschirmfreigabe	27
Verwenden von Screenshots	27
Installieren von Drittanbieter-Apps	27
Bereinigen des Displays	27
Verwenden der eingebetteten Windows 10-Funktion	28
Verbinden und Verwenden von Computern	28
Installieren von SMART Software auf Computern, die Sie mit dem Display verbinden möchten ..	28
Einstellen der Auflösungen und Bildwiederholraten von Computern, die Sie mit dem Display verbinden möchten	30
Anschließen von Computern an das Display	31
Anzeigen des Eingangs eines verbundenen Computers	32
Verwenden der SMART Software auf verbundenen Computern	33

Reaktivieren des Displays und erneutes Versetzen in den Ruhezustand

Der Anwesenheitssensor (Modelle SBID-7000-V2) oder die Anwesenheitssensoren (Modelle SBID-7000) des Displays können Personen in einer Entfernung von bis zu 5 m erkennen können, wenn sich das Display im Ruhemodus befindet. Je nach Konfiguration des Displays wird es eingeschaltet oder wechselt es in den Bereitschaftsmodus, wenn der Sensor bzw. die Sensoren Personen erkennen.

Befindet sich das Display im Bereitschaftsmodus, können Sie es auf verschiedene Weisen einschalten:

- Drücken Sie am Convenience Panel auf die Netztaste (**Power**) .
- Nehmen Sie einen Stift oder Schwamm in die Hand.

In folgenden Fällen wechselt das Display erneut in den Standby-Modus:

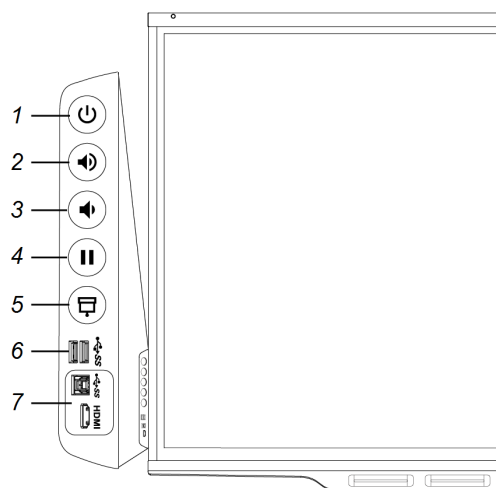
- Die Sensoren erkennen 60 Minuten lang keine Bewegung im Raum.
- Sie drücken die **Netztaste**  am Convenience Panel.

Das Display bleibt im Standby-Modus, bis alle Stifte vollständig geladen sind. Das Display wechselt in den Energiesparmodus, nachdem alle Stifte geladen sind und der Sensor bzw. die Sensoren keine Person mehr im Raum erkennt bzw. erkennen.

Informationen zum Ausschalten des Displays finden Sie im *Montage- und Wartungshandbuch zu SMART Board 7000 und 7000 Pro Interactive Displays* (smarttech.com/kb/171164).

Verwenden des Convenience Panels

Das Convenience Panel beinhaltet Tasten zum Ein- und Ausschalten, Regeln der Lautstärke, Einfrieren bzw. Aufheben der Einfrierung des Displays und Ein- und Ausblenden eines Bildschirmvorhangs. Es beinhaltet zudem Anschlüsse für USB-Peripheriegeräte und einen Computer oder eine andere Eingangsquelle.



Nr.	Name	Vorgehensweise
1	Netz	• Drücken Sie auf die Eingabetaste oder beenden Sie den Standby-Modus. • Drücken Sie auf die Taste und halten Sie sie vier Sekunden lang gedrückt, um das Display auszuschalten. • Drücken Sie auf die Taste und halten Sie sie 10 Sekunden lang gedrückt, um das Display zurückzusetzen.
2	Lautstärke erhöhen	Drücken Sie auf diese Taste, um die Lautstärke zu erhöhen.
3	Lautstärke verringern	Drücken Sie auf diese Taste, um die Lautstärke zu verringern.
4	Fixieren	Drücken Sie auf diese Taste, um den Bildschirm einzufrieren bzw. die Einfrierung aufzuheben (siehe Seite 20).
5	Bildschirmvorhang	Drücken Sie auf diese Taste, um die Bildschirm Inhalte hinter einem Bildschirmvorhang zu verbergen (siehe <i>Ein- und Ausblenden des Bildschirmvorhangs</i> auf der nächsten Seite). HINWEIS Modelle des Typs SBID-7000 verfügen nicht über diese Taste.
6	USB-Anschluss Typ A (×2)	Schließen Sie USB-Laufwerke und andere Geräte an, die mit der iQ Experience oder einem angeschlossenen Computer verwendet werden sollen.
7	HDMI 2-Eingangsanschlüsse	Schließen Sie einen Computer oder eine andere Eingangsquelle an, der oder die mit dem Display verwendet werden soll (siehe Seite 31).

HINWEIS

Das Convenience Panel befindet sich bei den Modellen SBID-7000 auf der rechten Seite des Displays.

Verwenden der Netztaste zum Identifizieren des Display-Status

Die Netztaste (Power) zeigt den Status des Displays an:

Netztaste (Ein/Aus-Taste)	Display-Status
Aus	Ohne Stromversorgung
Gelb	Standby-Modus
Weiß	Normaler Betriebsmodus

Anpassen der Audiowiedergabe

Mithilfe der Tasten auf dem Convenience Panel kann die Lautstärke des Displays erhöht oder verringert werden.

Einfrieren des Bildschirms

Sie können den Bildschirm vorübergehend einfrieren, indem Sie am Convenience Panel auf die Taste **Einfrieren** drücken. Dies ist insbesondere dann hilfreich, wenn Sie ein Video, eine Animation oder andere bewegliche Inhalte anhalten wollen.

HINWEIS

Durch das Einfrieren des Bildschirms werden jedoch keine auf dem angeschlossenen Computer ausgeführten Anwendungen angehalten. Es wird lediglich die Anzeige dieser Anwendungen eingefroren.

Um die Einfrierung des Bildschirms wieder aufzuheben, drücken Sie erneut auf die Taste **Einfrieren**.

Ein- und Ausblenden des Bildschirmvorhangs

Bei den Modellen SBID-7000-V2 können Sie die Inhalte auf dem Bildschirm vorübergehend hinter einem virtuellen Bildschirmvorhang verbergen, indem Sie auf die Taste **Bildschirmvorhang** am Convenience Panel drücken.

Um den Bildschirmvorhang zu entfernen und die Bildschirminhalte zu enthüllen drücken Sie einfach erneut auf die Taste **Bildschirmvorhang**.

Verwenden der Berührungsfunktion

Sie haben die Möglichkeit, auf dem Display alles zu tun, was Sie auch an Ihrem Computer tun können. Sie können Anwendungen öffnen und schließen, gemeinsam mit anderen Benutzern arbeiten, neue Dokumente erstellen, bestehende Dokumente bearbeiten, auf Websites zugreifen, Videoclips wiedergeben und bearbeiten, und vieles mehr. Hierzu ist lediglich eine Berührung der Oberfläche des Displays erforderlich.

Sie können eine Vielzahl von Gesten innerhalb von Anwendungen zum Verschieben, Skalieren, Drehen, Vergrößern, Verkleinern usw. verwenden.

Die Unterstützung des Displays von bis zu 16 simultanen Interaktionspunkten (Kombination aus 10 Berührungspunkten für Finger, vier Berührungspunkten für Stifte und zwei Berührungspunkten für Schwämme) ermöglicht Ihnen und anderen Benutzern die gleichzeitige Interaktion mit Objekten am Bildschirm.

HINWEIS

Das proprietäre Hybrid-System HyPr Touch™ (Hybrid Precision Touch) des Displays verbessert die grundlegende InGlass™-Technologie durch ein optimiertes Touch- und Schreiberlebnis – nahezu verzögerungsfrei und mit kontaktloser Stifterkennung.

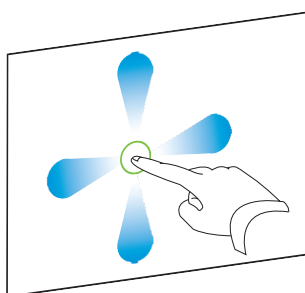
Die exklusiv für SMART Boards entwickelte HyPr Touch (High Precision Touch)-Technologie ermöglicht die einzigartige simultane Tool-Differenzierung – ein vollkommen natürliches, kollaboratives Lernerlebnis durch mehrere Benutzer und bis zu zehn Berührungspunkte, vier Stifte und zwei Schwämme (Werkzeug und Handfläche).

Sie können auch Gesten innerhalb von Anwendungen verwenden.

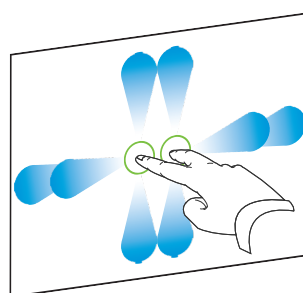
HINWEIS

Nicht alle Gesten funktionieren in allen Anwendungen. Ziehen Sie die Unterlagen einer Anwendung zu Rate, um zu erfahren, welche Gesten sie unterstützt.

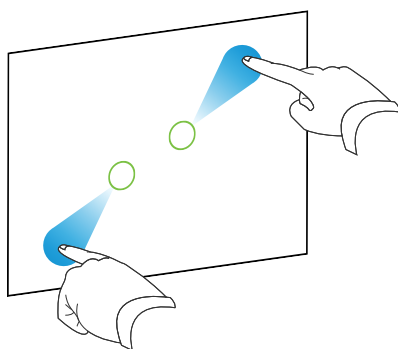
Verschieben (mit einem Finger)



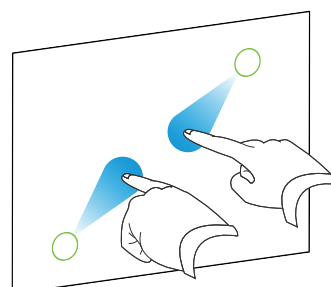
Verschieben (mit zwei Fingern)/Scrollen



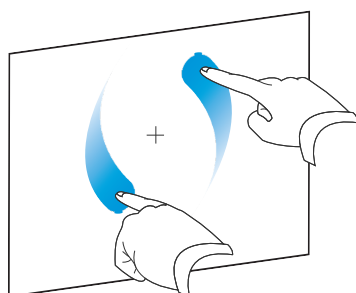
Auseinanderziehen von zwei Fingern zum Vergrößern/Skalieren (Erweitern)



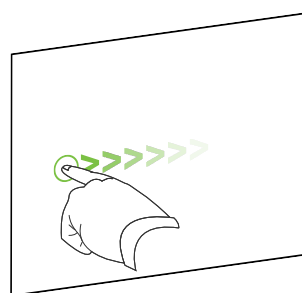
Zusammenziehen von zwei Fingern zum Verkleinern/Skalieren (Verkleinern)



Drehen



Wegschneiden



Verwenden der Stifte und des Schwamms

Verwenden der Stifte

Im Lieferumfang des Displays befinden sich ein schwarzer, ein roter, ein blauer und ein grüner Stift. Jeder Stift verfügt über einen Schwamm und eine Kontrollleuchte.

Der untere Rahmen des Displays beinhaltet magnetische Halterungen für die Stifte. Durch die Entnahme eines Stifts aus seinem Halter wird er aktiviert. Sie können dann damit mit digitaler Tinte schreiben bzw. diese löschen. Legen Sie den Stift wieder zurück, wenn Sie fertig sind, um ihn zu laden.



Wenn Sie das Display das erste Mal einschalten oder einen Stift aus dem Magnethalter nehmen, leuchtet die Kontrollleuchte des Stifts zum Anzeigen des Stiftstatus auf:

Licht	Stiftstatus	Aktion
Leuchtet dauerhaft grün	Der Stift wird langsam geladen und kann mindestens zwei Stunden lang verwendet werden.	Nehmen Sie den Stift in die Hand und schreiben Sie damit auf dem Display. Legen Sie den Stift in den Magnethalter zurück, wenn Sie fertig sind.
Leuchtet dauerhaft gelb	Der Stift wird schnell geladen und kann weniger als zwei Stunden lang verwendet werden.	Verwenden Sie den Stift bis zu vier Stunden lang. Legen Sie den Stift zurück in den Magnethalter, wenn Sie fertig sind.
HINWEIS Es ist normal, dass sich Stifte beim schnellen Aufladen warm anfühlen.		
Dauerhaft rot	Der Stift muss innerhalb von 30 Minuten aufgeladen werden.	Beenden Sie die Nutzung des Stifts und legen Sie ihn zurück in den Magnethalter, wenn Sie fertig sind.
Blinkt rot	Die Stift muss innerhalb von 10 Minuten geladen sein.	Legen Sie den Stift sobald wie möglich zurück in den Magnethalter.
Blinkt grün oder gelb (während sich der Stift im Magnethalter befindet)	Die Firmware des Stifts wird aktualisiert.	Warten Sie, bis die Leuchte nicht mehr blinkt. Dies zeigt an, dass die Aktualisierung der Firmware des Stifts abgeschlossen ist.

! ACHTUNG

Stellen Sie beim Zurücklegen eines Stifts in den Magnethalter sicher, dass er im Halter zentriert ist, um zu verhindern, dass der Stift herunterfällt und beschädigt wird. Die Kontrollleuchte des Stifts leuchtet auf, um anzuzeigen, dass er richtig im Halter positioniert ist.

! WICHTIG

- Verwenden Sie ausschließlich Stifte, die für SMART Board 7000 oder 7000 Pro Interactive Displays vorgesehen sind (siehe smarttech.com/kb/171230).
 - Platzieren Sie die Stifte nach dem Montieren und erstmaligen Einschalten des Displays mindestens fünf Minuten lang in den Haltern. Dadurch werden die Stifte mit dem Display gekoppelt und zu Testzwecken geladen.
 - Wenn Sie einen Stift bereits zuvor mit einem SMART Board 7000 oder 7000 Pro Interactive Display gekoppelt haben, müssen Sie ihn vor der Verwendung mit einem anderen Display zunächst mit dem Gerät koppeln. Dabei wird die Firmware des Stifts möglicherweise aktualisiert, um mit der Software des Displays übereinzustimmen.
 - Um die Stifte vollständig aufzuladen, lassen Sie sie mindestens vier Stunden in den Haltern, bevor Benutzer mit der Verwendung des Displays beginnen.
-

Verwenden des Schwamms

Neben den Stiften verfügt das Display über einen Schwamm, mit dem Sie eine große Fläche auf dem Bildschirm löschen können.

Der untere Rahmen des Displays enthält einen Magnethalter für den Schwamm. Legen Sie den Schwamm zurück, wenn Sie ihn nicht mehr benötigen.



! ACHTUNG

Stellen Sie beim Zurücklegen des Schwamms in den Magnethalter sicher, dass er im Halter zentriert ist, um zu verhindern, dass der Schwamm herunterfällt und beschädigt wird.

Schreiben, Zeichnen und Löschen

Im Lieferumfang des Displays sind ein schwarzer, ein roter, ein blauer und einer grüner Stift enthalten, mit denen Sie mit digitaler Tinte schreiben oder zeichnen können. Sie können digitale Tinte mit den Schwammenden der Stifte, mit dem Schwamm oder Gesten löschen.

NOTIZEN

- Bis zu vier Benutzer können mit digitaler Tinte auf dem Bildschirm schreiben oder zeichnen. Jeder Stift verfügt über eine eigene Farbe zum Schreiben und Zeichnen. Mit der Pen ID™-Funktion können Sie jedem Stift unterschiedlich aussehende Tinte zuweisen.
- Jeder Stift ist zudem mit einer Kontrollleuchte ausgestattet, die aufleuchtet, um den Status des Stifts anzuzeigen.
- Falls Sie die eingebettete Windows 10-Funktion oder den Eingang eines angeschlossenen Computers anzeigen, können Sie mit SMART Ink® mit digitaler Tinte in Anwendungen, Dateien, Ordnern, Websites und jedem anderen offenen Fenster schreiben und zeichnen.

So schreiben oder zeichnen Sie mit digitaler Tinte:

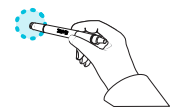
1. Nehmen Sie einen der Stifte des Displays in die Hand.
2. Verwenden Sie den Stift, um mit digitaler Tinte zu schreiben oder zeichnen.

HINWEIS

Mit der Pen ID-Funktion können Sie die Stifte gleichzeitig verwenden und die jeweilige Stiftfarbe und andere Einstellungen unabhängig voneinander festlegen.

So löschen Sie digitale Tinte:

Fahren Sie mit dem Schwammende des Stifts über die digitale Tinte, die Sie löschen wollen.



ODER

Fahren Sie mit dem Schwamm über die digitale Tinte, die Sie löschen wollen.



ODER

Fahren Sie mit der Faust oder der Handfläche über die digitale Tinte, die Sie löschen wollen.



Ändern der Farbe, Stärke und anderer Eigenschaften des Stiftes

Sie können die als Standard eingestellte Farbe, Stärke und andere Eigenschaften des Stiftes ändern:

- Informationen zum Ändern der Eigenschaften des Stiftes während der Verwendung der Whiteboard-App oder jeder anderen App des iQ-Erlebnisses finden Sie unter [Verwenden des Whiteboards](#).
- Informationen zum Ändern der Eigenschaften des Stiftes während der Verwendung der eingebetteten Windows 10-Funktion oder eines angeschlossenen Computers finden Sie unter [Verwenden von SMART Ink](#).

Verwenden des iQ-Erlebnisses

Verwendung des Startbildschirmes

Auf dem Startbildschirm des iQ Erlebnisses werden kürzlich verwendete Dateien und bevorzugte Apps und Dateien angezeigt. Sie können die Freigabe auf das Display ebenfalls starten, indem Sie in der oberen rechten Ecke auf  tippen. Sie können das Display durch Änderung des Hintergrunds personalisieren.

Anzeigen des Startbildschirmes

Tippen Sie am unteren Bildschirmrand auf die Schaltfläche **Startseite** .

Verwenden der Apps-Bibliothek

Die Apps-Bibliothek enthält die Apps Browser, SMART Notebook Player und Whiteboard. Zudem können Sie Apps aus dem Web und aus dem App Store von SMART hinzufügen.

HINWEIS

SMART Notebook Player ist nur auf Modellen für Bildung verfügbar.

Öffnen der Apps-Bibliothek

Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Apps-Bibliothek** .

Informationen zur Nutzung der weiteren Funktionen der Dateien-Bibliothek finden Sie unter [Verwenden der Apps-Bibliothek](#).

Verwenden der Dateien-Bibliothek

Die Dateien-Bibliothek enthält Whiteboard-Sessions, mit dem Display geteilte SMART Notebook-Dateien, PDF-Dateien und transparente Ebenen. Wenn ein USB-Wechseldatenträger an das Display angeschlossen wird, sind die Dateien auf dem USB-Wechseldatenträger auch in der Dateien-Bibliothek

verfügbar. Obwohl diese Dateien auf dem Display angezeigt werden können, werden sie nicht auf dem Display gespeichert.

HINWEIS

SMART Notebook Player ist nur auf Modellen für Bildung verfügbar.

Öffnen der Dateien-Bibliothek

Tippen Sie auf dem Startbildschirm auf **Dateien-Bibliothek** .

Informationen zur Nutzung der weiteren Funktionen der Dateien-Bibliothek finden Sie unter [Verwenden der Dateien-Bibliothek](#).

Verwendung des Whiteboards

Mithilfe der Whiteboard-Funktion können Sie, wie bei jedem herkömmlichen Whiteboard, Notizen auf das Display schreiben und diese wieder löschen. Sie können Ihre Notizen auch für spätere Verwendung speichern und sie mit der Anwendung SMART kapp® mit anderen teilen.

Informationen darüber, wie Sie die Stifte und den Schwamm des Displays zum Schreiben, Zeichnen und Löschen in der App „Whiteboard“ nutzen können, finden Sie unter *Verwenden der Stifte und des Schwamms* auf Seite 22.

Informationen zur Nutzung der weiteren Whiteboard-Funktionen finden Sie unter [Verwenden des Whiteboards](#).

Verwenden des SMART Notebook Players

Nur für Bildungsmodelle

Verwenden Sie die App „SMART Notebook Player“ zum Öffnen und Betrachten von sowie Interagieren mit SMART Notebook Software -Dateien. Mit dem Notebook Player können Sie auf dem Display ganz leicht SMART Notebook-Dateien präsentieren und spielerische SMART lab™ Aktivitäten ausführen.

Sie können auch die Notebook Player App auf Ihrem iOS-Gerät installieren, um von diesem Gerät aus SMART Notebook-Dateien anzuzeigen und zu steuern.

Weitere Informationen zum SMART Notebook Player finden Sie unter [Verwenden des SMART Notebook Players](#).

Verwenden des Browsers

Sie können die Option „Browser“ zur Anzeige von Websites auf dem Display verwenden.

Weitere Informationen zum Browser finden Sie unter [Verwenden des Browsers](#)

Verwenden eines Eingangs

Sie können die Anschlüsse des Displays verwenden, um einen Raumcomputer, Gastlaptops und andere Eingangsquellen anzuschließen.

To learn how to connect computers to the display and view their video output, see [Using Input](#).

Verwenden der Bildschirmfreigabe

Sie können Bildschirme von Computern und Mobilgeräten mithilfe der Option „Bildschirmfreigabe“ drahtlos mit dem Display teilen.

Die Bildschirmfreigabe unterstützt die folgenden Geräte:

- Chromebook™-Laptops, unter Verwendung der Google™ Cast Chrome™-Browsererweiterung
- Windows-Computer mit Miracast¹, Google Cast Chrome-Browsererweiterung oder AirParrot
- Mac-Computer und iOS-Geräte, unter Verwendung von AirPlay
- Android™-Geräte, unter Verwendung von Cast Screen

Informationen zur Nutzung der anderen Bildschirmfreigabe-Funktionen finden Sie unter [Verwenden der Bildschirmfreigabe](#).

Verwenden von Screenshots

Bei Verwendung der Apps "Browser" oder "Bildschirmfreigabe" können Sie auf dem Notizen-Layer schreiben oder zeichnen und den Screenshot in der Dateien-Bibliothek speichern.

Weitere Informationen zu Screenshots finden Sie unter [Verwenden der Notizen-Layer im iQ-Erlebnis](#).

Installieren von Drittanbieter-Apps

Sie können Drittanbieter-Apps mithilfe von SMART Remote Management vom Google Play Store herunterladen und installieren.

Weitere Informationen zum Installieren von Drittanbieter-Apps finden Sie unter [Installieren von Drittanbieter-Apps auf dem Display](#).

Bereinigen des Displays

Öffnen Sie den Launcher, nachdem Sie Ihre Arbeit mit dem Display beendet haben, und tippen Sie auf

Reinigen , um das Display für den nächsten Benutzer zu bereinigen.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Verwenden der Schaltfläche „Reinigen“](#).

¹Ausschließlich Betriebssystem Windows 10

Verwenden der eingebetteten Windows 10-Funktion

Falls eine Appliance des Typs AM50 mit einer Intel Compute Card im Zubehörsteckplatz des Displays installiert ist, können Sie auf dem Display auf die eingebettete Windows 10-Funktion zugreifen.

TIPP

Sie können die im Lieferumfang des Displays enthaltene SMART Software auf der Intel Compute Card installieren. Weitere Informationen zum Installieren der Software finden Sie unter *Installieren von SMART Software auf Computern, die Sie mit dem Display verbinden möchten* oben.

So verwenden Sie die eingebettete Windows 10-Funktion:

1. Tippen Sie am unteren Bildschirmrand auf die Schaltfläche **Startseite** .

Der Startbildschirm wird angezeigt.

2. Tippen Sie auf **Eingabe** .

Auf dem Display werden Miniaturansichten der Geräte angezeigt, die mit dem Display verbunden sind, einschließlich der eingebetteten Windows 10-Funktion.

3. Tippen Sie auf die Miniaturansicht für die eingebettete Windows 10-Funktion.

Verbinden und Verwenden von Computern

Installieren von SMART Software auf Computern, die Sie mit dem Display verbinden möchten

Nur für Bildungsmodelle

Im Lieferumfang folgender Modelle ist ein Jahresabonnement für die SMART Learning Suite (einschließlich der SMART Notebook Software und der SMART Learning Suite Online) enthalten:

- SBID-7275-V2
- SBID-7286-V2
- SBID-7075
- SBID-7086
- SBID-7275
- SBID-7286
- SBID-7375
- SBID-7386

Sie können die SMART Notebook Software von der Website smarttech.com/downloads herunterladen und in der eingebetteten Windows 10-Funktion oder auf einem Raumcomputer installieren. Die Anleitung hierzu finden Sie unter [Installieren und Warten von SMART Notebook 18](#).

Nur für Pro-Modelle

Im Lieferumfang der folgenden Modelle sind eine Raumlizenz und zehn Personenlizenzen für die SMART Meeting Pro® Software enthalten:

- SBID-7275P-V2
- SBID-7286P-V2
- SBID-7075P
- SBID-7086P
- SBID-7275P
- SBID-7286P
- SBID-7375P
- SBID-7386P

Sie können die SMART Meeting Pro Software unter smarttech.com/downloads herunterladen und die Raumlizenz in der eingebetteten Windows 10-Funktion oder auf einem Raumcomputer und die Personenlizenzen auf bis zu zehn Benutzer-Laptops installieren. Die Anleitung hierzu finden Sie unter [Installieren und Warten von SMART Meeting Pro 4](#).

Sie können zusätzliche Exemplare der SMART Software kaufen und auf anderen Computern installieren. Wenden Sie sich an einen autorisierten SMART Certified Reseller in Ihrer Nähe, um weitere Informationen zu erhalten (smarttech.com/where).

NOTIZEN

- Zusätzlich zu der SMART Notebook Software oder der SMART Meeting Pro Software benötigen Sie die folgende Software auf allen Computern, die Sie an das Display anschließen:

Software	Beschreibung
SMART Produkttreiber	Hiermit können die eingebettete Windows 10-Funktion oder angeschlossene Computer Eingangssignale vom Display erkennen.
SMART Ink	Ermöglicht das Schreiben und Zeichnen mit digitaler Tinte in Anwendungen, Dateien, Ordnern, Websites und anderen offenen Fenstern

- Die Software SMART TeamWorks™, ein verfügbares Add-on für SMART Board 7000 Pro Interactive Displays, erleichtert Besprechungen und ermöglicht einen reicheren und natürlicheren Informationsaustausch mit anwesenden und Remote-Teilnehmern. Wenden Sie sich an einen autorisierten SMART Fachhändler in Ihrer Nähe, um weitere Informationen zu erhalten (smarttech.com/where).
-

Einstellen der Auflösungen und Bildwiederholraten von Computern, die Sie mit dem Display verbinden möchten

Die folgende Tabelle zeigt die empfohlenen Auflösungen und Bildwiederholraten für die Eingabequellen des Displays:

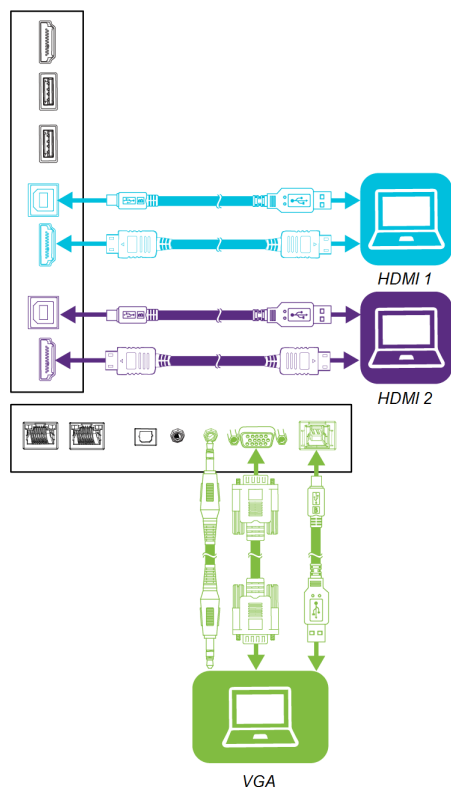
Eingabequelle	Auflösung	Bildwiederholrate
Modelle SBID-7000-V2		
HDMI 1	3840 × 2160	60 Hz
HDMI 2	3840 × 2160	60 Hz
HDMI 3	3840 × 2160	60 Hz
VGA	1920 × 1080	60 Hz
Modelle SBID-7000		
HDMI 1	3840 × 2160	60 Hz
HDMI 2	3840 × 2160	30 Hz
DisplayAnschluss	3840 × 2160	30 Hz
VGA	1920 × 1080	60 Hz

Sofern dies möglich ist, stellen Sie alle verbundenen Computer auf diese Auflösungen und Bildwiederholraten ein. Nähere Anweisungen finden Sie in den Unterlagen zum Betriebssystem der verbundenen Computer.

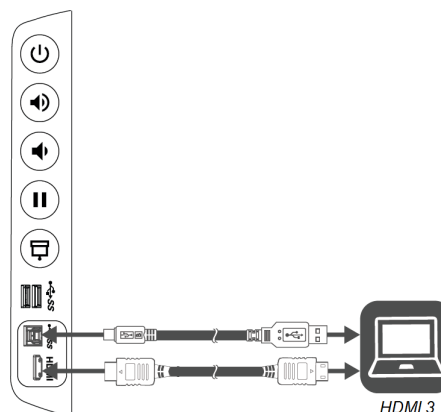
Anschließen von Computern an das Display

Computer, auf denen SMART Software installiert ist, können wie nachfolgend gezeigt mit den Modellen SBID-7000-V2 verbunden werden.

Seitliches und unteres Anschlussfeld



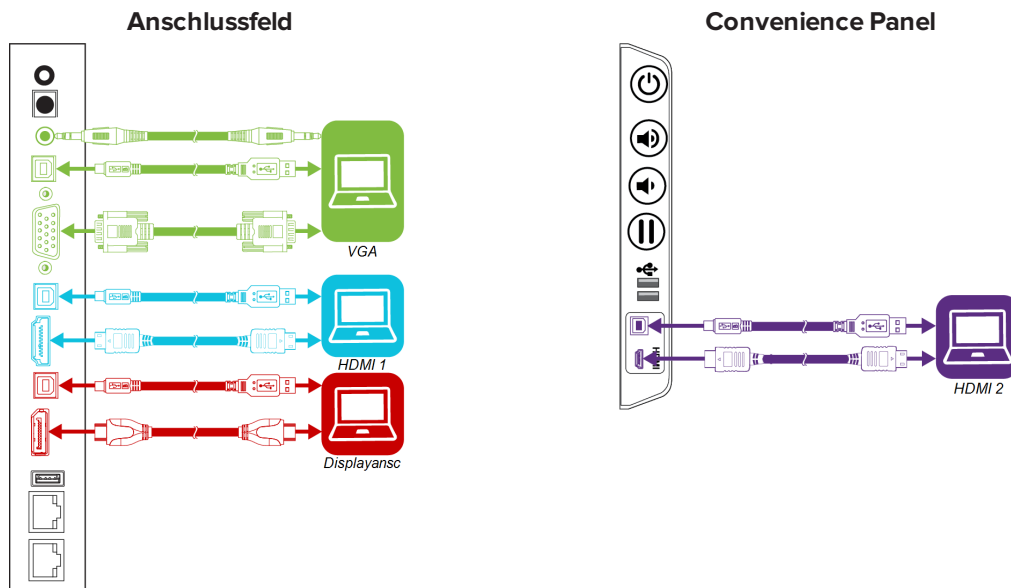
Convenience Panel



TIPP

Zwischen dem seitlichen Anschlussfeld und der Rückseite des Convenience Panel ist nur ein begrenzter Platz vorhanden. Verwenden Sie beim Herstellen der Anschlüsse innerhalb des begrenzten Platzes flexible, hochwertige Kabel, die keine größere Zugentlastungsvorrichtung beinhalten.

Computer, auf denen SMART Software installiert ist, können wie nachfolgend gezeigt mit den Modellen SBID-7000 verbunden werden.



NOTIZEN

- Um mit Inhalten zu interagieren, schließen Sie ein USB-Kabel an den entsprechenden USB-Anschluss (Typ B) am Anschlussfeld oder Convenience Panel an (siehe vorherige Abbildungen).
- Die Monteure Ihrer Organisation haben möglicherweise Kabel an das Anschlussfeld oder das Convenience Panel angeschlossen und diese Kabel dann hinter einer Wand oder unter dem Bodenbelag zu einem Schreibtisch oder Tisch geführt, auf dem Sie Ihren Computer aufstellen können.

Anzeigen des Eingangs eines verbundenen Computers

Verwenden Sie die Input-App, um die Eingabe eines verbundenen Computers auf dem Display anzuzeigen.

So zeigen Sie den Eingang eines verbundenen Computers an:

1. Verbinden Sie den Computer mit dem Display.
2. Tippen Sie am unteren Bildschirmrand auf die Schaltfläche **Startseite** .

Der Startbildschirm wird angezeigt.

3. Tippen Sie auf **Eingabe** .

Auf dem Display werden Miniaturansichten der Geräte angezeigt, die mit den Display-Eingängen verbunden sind:

- Eine graue Miniaturansicht zeigt an, dass kein Gerät an einen Eingang angeschlossen ist.
- Eine blaue Miniaturansicht zeigt an, dass ein Gerät an einen Eingang angeschlossen ist, sich jedoch im Ruhemodus befindet.
- Eine Miniaturansicht mit Bildschirmvorschau zeigt an, dass ein aktives Gerät an einen Eingang angeschlossen ist.

4. Tippen Sie auf die Miniaturansicht des Computers.

Verwenden der SMART Software auf verbundenen Computern

Nachdem Sie einen Computer an das Display angeschlossen haben und die Eingabe des Computers unter Verwendung der Eingabe-App auf dem Display angezeigt wird, können Sie mithilfe der SMART Software Inhalte präsentieren und die Zusammenarbeit ermöglichen.

Weitere Informationen zur SMART Software finden Sie auf den folgenden Seiten im Abschnitt „Support“ der SMART Website:

- [SMART Notebook](#)
- [SMART Learning Suite Online](#)
- [SMART Meeting Pro](#)
- [SMART TeamWorks](#)
- [SMART Produkttreiber](#)
- [SMART Ink](#)

Kapitel 3

Problembehandlung

Beheben von Leistungsproblemen	35
Beheben von Problemen mit den Anwesenheitssensoren	36
Beheben von Videoproblemen	36
Beheben von Problemen mit der Bildqualität	37
Beheben von Audioproblemen	38
Beheben von Problemen mit der Berührungsfunktion und digitalen Tinte	39
Beheben von Problemen mit dem iQ-Erlebnis	39
Beheben von Problemen mit der eingebetteten Windows 10-Funktion	40
Beheben von Problemen mit der Software	40
Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der SMART Knowledge Base (Wissensdatenbank).	40
Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen.	40
Finden der Seriennummer des Displays	41
Finden der Seriennummer der Appliance	41
Finden von Seriennummern in den iQ Einstellungen	41

In diesem Kapitel wird die Behebung einer Reihe von häufig auftretenden Problemen mit dem Display erläutert, einschließlich der Probleme mit folgenden Funktionen oder Komponenten:

- Netz
- Anwesenheitssensoren
- Video
- Bildqualität
- Audio
- Berührungsfunktion und digitale Tinte
- iQ Erlebnis
- Eingebettete Windows 10-Funktion
- Software

Beheben von Leistungsproblemen

Problem	Lösungen
Das Display schaltet sich nicht ein und die Netzkontrollleuchte leuchtet nicht.	• Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel fest an die Netzsteckdose und das Display angeschlossen ist. HINWEIS Wenn das Netzkabel an eine Steckerleiste angeschlossen ist, stellen Sie sicher, dass die Steckerleiste korrekt an die Netzsteckdose angeschlossen und eingeschaltet ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Schalter neben dem Netzanschluss in die Position EIN (I) gestellt ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose funktioniert. Überprüfen Sie die Funktion mithilfe eines anderen Geräts. • Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel funktioniert. Überprüfen Sie die Funktion mithilfe eines anderen Geräts.
Das Display schaltet sich ein, die Netzkontrollleuchte leuchtet auf, auf dem Bildschirm wird jedoch nichts angezeigt.	• Nehmen Sie einen Stift auf oder drücken Sie die Netztaste. • Siehe <i>Beheben von Videoproblemen</i> auf der nächsten Seite. • Starten Sie das Display neu.
Das Display lässt sich nicht einschalten, wenn die Maus oder Tastatur eines verbundenen Computers verwendet wird.	• Stellen Sie sicher, dass der Computer eingeschaltet ist. • Nehmen Sie einen Stift auf oder drücken Sie die Netztaste des Displays.
Es treten andere Probleme mit der Stromversorgung auf oder das Problem wird durch die genannten Lösungsvorschläge nicht behoben.	Siehe <i>Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der SMART Knowledge Base (Wissensdatenbank)</i> auf Seite 40.

Beheben von Problemen mit den Anwesenheitssensoren

Problem	Lösungen
Das Display schaltet sich nicht ein bzw. nicht in den Bereitschaftsmodus, wenn Benutzer den Raum betreten.	• Stellen Sie sicher, dass alle Kabel fest angeschlossen sind. • Vergewissern Sie sich, dass nichts den Anwesenheitssensor (Modell SBID-7000-V2) oder die Anwesenheitssensoren (Modelle SBID-7000) blockiert.
Das Display schaltet sich ein bzw. in den Bereitschaftsmodus, obwohl es das nicht sollte.	• Stellen Sie sicher, dass sich das Display nicht in der Nähe folgender Gegenstände befindet und bewegen Sie das Display gegebenenfalls weiter davon weg. ◦ Direktes Sonnenlicht ◦ Helles Licht ◦ Gebläseluftkanäle ◦ Plasma-Displays ◦ Infrarot-Audiosysteme und andere Infrarot-Quellen ◦ Polierte Böden, Glaswände oder andere reflektierende Oberflächen • Denken Sie daran, dass der Anwesenheitssensor eine Reichweite von 5 m hat.
Es treten andere Probleme mit den Anwesenheitssensoren auf oder das Problem wird durch die genannten Lösungsvorschläge nicht behoben.	Siehe <i>Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der SMART Knowledge Base (Wissensdatenbank)</i> auf Seite 40.

Beheben von Videoproblemen

Problem	Lösungen
Bei Ihnen treten folgende oder ähnliche Videoprobleme auf: • Das Video ist verzerrt. • Es tritt Bildrauschen auf. • Das Bild ist dunkel.	• Stellen Sie sicher, dass alle verbundenen Computer eingeschaltet sind und sich nicht im Stand-by-Modus befinden. • Falls das Display mit einer Appliance ausgestattet ist, prüfen Sie, ob die Appliance korrekt im Zubehörsteckplatz installiert ist und die Netzkontrollleuchte leuchtet. • Stellen Sie die Auflösung und Bildwiederholraten der verbundenen Computer auf Werte ein, die vom Display unterstützt werden. <i>Siehe Einstellen der Auflösungen und Bildwiederholraten von Computern, die Sie mit dem Display verbinden möchten auf Seite 30.</i> • Starten Sie das Display und alle verbundenen Computer neu. • Ersetzen Sie das Videokabel, das den Computer mit dem Display verbindet, um zu prüfen, ob das Problem durch das Kabel verursacht wird.
Das Display ist eingeschaltet, aber auf dem Bildschirm wird nichts angezeigt.	• Stellen Sie sicher, dass alle verbundenen Computer eingeschaltet sind und sich nicht im Stand-by-Modus befinden. • Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm funktioniert, indem Sie auf die Schaltfläche "Startseite" am unteren Bildschirmrand drücken, um den Launcher zu öffnen. • Starten Sie das Display und alle verbundenen Computer neu. • Ersetzen Sie das Videokabel, das den Computer mit dem Display verbindet, um zu prüfen, ob das Problem durch das Kabel verursacht wird.
Ein Computer ist an das Display angeschlossen, auf dem Bildschirm wird aber nur die Meldung "Es wird nach einer Verbindung gesucht" angezeigt.	Stellen Sie sicher, dass der Computer an den aktuell ausgewählten Eingang angeschlossen ist.

Problem	Lösungen
Sie möchten Video auf einem anderen Display ausgeben.	• Beachten Sie, dass nur SBID-7000-V2- und SBID-7000-Modelle mit neueren Appliances des Typs AM30 oder AM40 eine Videoausgabe unterstützen. • Siehe Verwenden eines Sekundärdisplays.
Es treten andere Videoprobleme auf oder das Problem wird durch die genannten Lösungsvorschläge nicht behoben.	Siehe <i>Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der SMART Knowledge Base (Wissensdatenbank)</i> , auf Seite 40.

Beheben von Problemen mit der Bildqualität

Problem	Lösungen
Es treten folgende oder ähnliche Probleme mit der Bildqualität auf: • Auf dem Bildschirm sind Streifen oder Schnee (Bildschirmrauschen) zu sehen. • Das Bild flackert oder blinkt.	• Stellen Sie die Auflösung und Bildwiederholrate des verbundenen Computers auf Werte ein, die vom Display unterstützt werden. Siehe <i>Einstellen der Auflösungen und Bildwiederholraten von Computern, die Sie mit dem Display verbinden möchten</i> auf Seite 30. • Öffnen Sie die iQ Experience. Wird sie korrekt angezeigt, liegt ein Problem mit dem Videoeingang vor. • Starten Sie das Display neu.
Auf dem Bildschirm sind helle Punkte zu sehen.	• Öffnen Sie die iQ Experience. Wird sie korrekt angezeigt, liegt ein Problem mit dem Videoeingang vor. • Machen Sie ein Foto von dem Bildschirm und senden Sie es an den SMART Support. Wenn der SMART Support feststellt, dass das Problem durch den Bildschirm verursacht wird, und die Garantie für das Display noch gültig ist, haben Sie möglicherweise Anspruch auf ein Ersatzgerät.
Farben werden nicht korrekt angezeigt.	• Wenn zwei oder mehr Displays nebeneinander montiert werden, gibt es möglicherweise geringfügige Unterschiede bei der Farbwiedergabe auf den verschiedenen Displays. Dieses Problem tritt auch bei Displays anderer Hersteller auf. • Wenn Sie einen VGA-Videoeingang nutzen, verwenden Sie ein anderes Kabel oder schließen Sie eine andere Quelle an, um zu prüfen, ob das Problem durch das Kabel oder die Eingangsquelle verursacht wird.
Das Bild ist abgeschnitten oder nach links oder rechts verschoben.	• Passen Sie die Videoeinstellungen der verbundenen Computer an, insbesondere die Einstellungen zum Vergrößern, Zuschneiden und Unterabtasten. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Betriebssystem des Computers. • Wenn der Desktop-Hintergrund des Computers vollständig schwarz angezeigt wird, ändern Sie die Anzeigefarbe in Dunkelgrau oder eine andere Farbe. • Wenn sich der Hintergrund des Computers über mehrere Bildschirme erstreckt, duplizieren Sie den Desktop auf die Bildschirme oder stellen Sie das Display als einzigen Bildschirm ein.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.	Passen Sie die Videoeinstellungen der verbundenen Computer an, insbesondere "Overscan". Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Betriebssystem des Computers.
Auf dem Bildschirm ist ein eingetragenes Bild zu sehen.	Siehe Bildpersistenz oder Einbrennen von Bildern auf LCD-Displays .
Es treten andere Probleme mit der Bildqualität auf oder das Problem wird durch die genannten Lösungsvorschläge nicht behoben.	Siehe <i>Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der SMART Knowledge Base (Wissensdatenbank)</i> , auf Seite 40.

Beheben von Audioproblemen

Problem	Lösungen
Bei Ihnen treten folgende oder ähnliche Audioprobleme auf: - Die Lautsprecher geben keinen Ton wieder. - Die Lautsprecher geben einen Ton wieder, die Lautstärke ist jedoch leise. - Der Ton ist verzerrt oder gedämpft.	- Wenn Sie ein externes Audiosystem verwenden, stellen Sie sicher, dass es eingeschaltet ist. - Vergewissern Sie sich, dass die zwischen dem Display und dem Computer angeschlossenen Kabel sicher befestigt sind. NOTIZEN - Der 3,5-mm-Stereoeingang funktioniert mit dem VGA-Eingang. - Beim Anschluss eines Audiokabels an den 3,5-mm-Stereoausgang des Displays werden die internen Lautsprecher deaktiviert. - Wenn Sie an den S/PDIF-Ausgangsanschluss eine Kangleiste oder einen Empfänger für externe Lautsprecher anschließen, siehe <i>Montage- und Wartungshandbuch zu SMART Board 7000 und 7000 Pro Interactive Displays</i> (smarttech.com/kb/171164). - Stellen Sie die Lautstärke auf dem Display und dem verbundenen Computer ein und vergewissern Sie sich, dass keins von beiden Geräten stumm geschaltet ist. - Konfigurieren Sie die Audioeinstellungen des Displays. - Falls Sie die integrierten Lautsprecher verwenden, stellen Sie die Lautstärke vom Computer und allen ausgeführten Anwendungen auf 80 % ein und passen Sie dann die Lautstärke des Displays an. ODER Wenn Sie ein externes Audiosystem verwenden, stellen Sie die Lautstärke von dem Computer, allen ausgeführten Anwendungen und dem Display auf 80 % ein und passen Sie dann die Lautstärke des Systems an.
Ausgehend von der Rückseite des Displays ist ein leichter Heul- oder Brummtön zu hören.	- Diese Geräusche sind normal Alle Displays verursachen ein gewisses Maß an elektrischem Rauschen. Derartiges Rauschen ist bei einigen Displays deutlicher als bei anderen wahrnehmbar. Wenn Sie jedoch ein Rauschen hören, das von der Vorderseite des Displays kommt, sind weitere Untersuchungen erforderlich. - Schließen Sie alle Geräte an dieselbe Netzsteckdose oder Steckerleiste an.
Es treten andere Audioprobleme auf oder das Problem wird durch die genannten Lösungsvorschläge nicht behoben.	Siehe <i>Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der SMART Knowledge Base (Wissensdatenbank)</i>, auf Seite 40.

Beheben von Problemen mit der Berührungsfunktion und digitalen Tinte

Problem	Lösungen
Bei Ihnen treten folgende oder ähnliche Probleme mit der Berührungsfunktion und digitalen Tinte auf: • Wenn Benutzer den Bildschirm berühren oder auf ihm schreiben, erscheint der Zeiger oder die digitale Tinte an der falschen Stelle. • Berührungsfunktion und digitale Tinte funktionieren nicht durchgängig. • Die digitale Tinte verschwindet beim Schreiben. • Die Farben der digitalen Tinte ändern sich unerwartet.	• Starten Sie das Display neu. • Kontrollieren Sie mit den Monteuren, dass der Computer nur mit einem einzelnen Kabel an das Display angeschlossen ist. • Vergewissern Sie sich, dass die SMART Product Drivers und SMART Ink auf allen verbundenen Computern installiert sind und ausgeführt werden. • Verwenden Sie einen funktionierenden Stift eines anderen Displays um zu prüfen, ob das Problem durch den Stift verursacht wird. • Entfernen Sie Infrarot-Quellen, wie z. B. Glüh- oder Bogenlampen und Infrarot-Audiogeräte, oder platzieren Sie das Display an einem anderen Ort im Raum. • Aktualisieren Sie die Firmware.
Das Display reagiert auf Berührung, aber nicht auf das Schreiben mit einem Stift.	Installieren Sie SMART Product Drivers neu oder aktualisieren Sie die Treiber.
Das Display reagiert weder auf Berührung noch auf das Schreiben mit einem Stift.	Stellen Sie sicher, dass alle verbundenen Computer den USB-Anschluss des Displays erkannt haben und über die erforderlichen Treiber verfügen. Öffnen Sie auf Windows-Computern den Gerätemanager und stellen Sie sicher, dass über dem Symbol für das Display kein rotes X oder gelbes Ausrufezeichen (!) angezeigt wird. Öffnen Sie auf Mac-Computern die Systeminformationen und stellen Sie sicher, dass in der Zeile für das Display keine Fehlermeldungen angezeigt werden.
Es treten Probleme mit einem oder mehreren Stiften des Displays auf.	• Verwenden Sie mit dem Display ausschließlich Stifte für SMART Board 7000 oder 7000 Pro Interactive Displays. Stifte von anderen interaktiven Displays sind nicht kompatibel. • Legen Sie den Stift zurück in den magnetischen Stifthalter, um ihn zu kalibrieren. • Stellen Sie sicher, dass der druckempfindliche Schalter des Stifts nicht beschädigt oder verschmutzt ist. • Wenn der Stift nicht funktioniert, überprüfen Sie, ob der Stift mit dem Display gekoppelt und vollständig aufgeladen ist. • Wenn sämtliche Stifte nicht funktionieren, legen Sie sie zurück in ihre magnetischen Stifthalter und starten Sie das Display neu.
Sie können in Microsoft Office weder schreiben noch zeichnen.	• Stellen Sie sicher, dass Microsoft Office 2013 oder höher installiert ist. • Installieren Sie SMART Product Drivers und SMART Ink neu oder führen Sie ein Update durch.
Es treten andere Probleme mit der Berührungsfunktion und digitalen Tinte auf oder das Problem wird durch die genannten Lösungsvorschläge nicht behoben.	Siehe <i>Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der SMART Knowledge Base (Wissensdatenbank).</i> auf der nächsten Seite.

Beheben von Problemen mit dem iQ-Erlebnis

Informationen zum Beheben von Problemen mit der iQ Experience, einschließlich der Apps Whiteboard, SMART Notebook Player, Browser, Eingabe und Bildschirmfreigabe, finden Sie unter

Fehlerbehebung bei Problemen mit der iQ Systemsoftware.

Beheben von Problemen mit der eingebetteten Windows 10-Funktion

Informationen zum Beheben von Problemen mit der eingebetteten Windows 10-Funktion, einschließlich Treibern, finden Sie unter [Fehlerbehebung bei Problemen mit Windows 10 auf der Intel Compute Card](#).

Beheben von Problemen mit der Software

Weitere Informationen zum Beheben von Problemen mit der SMART Software finden Sie auf den folgenden Seiten im Abschnitt „Support“ der SMART Website:

- [Fehlerbehebung bei Problemen mit SMART Notebook 18](#)
- [Fehlerbehebung bei Problemen mit SMART Learning Suite Online](#)
- [Fehlerbehebung bei Problemen mit SMART Meeting Pro 4](#)
- [Fehlerbehebung bei Problemen mit SMART TeamWorks](#)
- [Fehlerbehebung bei Problemen mit SMART Ink 5](#)
- [Fehlerbehebung bei Problemen mit SMART Product Drivers 12](#)

Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der SMART Knowledge Base (Wissensdatenbank).

Weitere Informationen zur Fehlerbehebung finden Sie in der SMART Knowledge Base (Wissensdatenbank):

community.smarttech.com/s/topic/0TOOP00000010RIWAY/7000-series

Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn Sie weitere Unterstützung benötigen.

Wenn ein bei dem Display auftretendes Problem weiterhin besteht oder nicht in diesem Kapitel oder der Knowledge Base (Wissensdatenbank) behandelt wird, wenden Sie sich an Ihren autorisierten SMART Certified Reseller (smarttech.com/where), um Support zu erhalten.

Ihr Fachhändler fordert Sie möglicherweise auf, die Seriennummer für das Display oder die Appliance (Sofern installiert) anzugeben.

Finden der Seriennummer des Displays

Die Seriennummer des Displays befindet sich an folgenden Stellen:

- Am unteren Rahmen
- Auf der Rückseite des Displays

Finden der Seriennummer der Appliance

Die Seriennummer der Appliance befindet sich an der Appliance.

HINWEIS

Sie müssen die Appliance vom Display entfernen, um die Seriennummer zu finden.

Finden von Seriennummern in den iQ Einstellungen

Bei den Modellen SBID-7000-V2 ist die Seriennummer für das Display in den iQ Einstellungen zu finden.

Bei den Modellen SBID-7000 ist die Seriennummer für die Appliance in den iQ Einstellungen zu finden.

Weitere Informationen dazu finden Sie im *Montage- und Wartungshandbuch zum SMART Board 7000 und 7000 Pro Interactive Display* (smarttech.com/kb/171164).

SMART TECHNOLOGIES

smarttech.com/support

smarttech.com/contactsupport

smarttech.com/de/kb/171163